

Aktuelles Markttelegramm



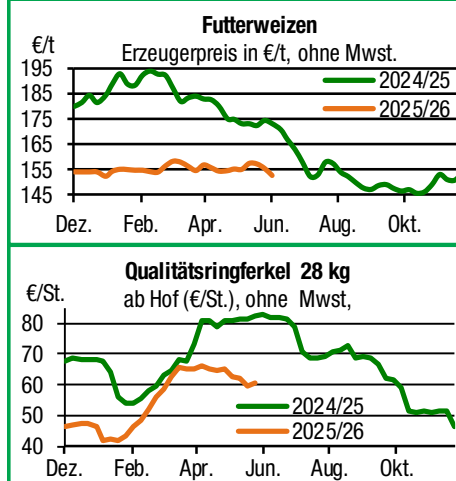
Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Nach den Preiskorrekturen haben sich die Fleischabsatzgeschäfte am Schlachtrindermarkt belebt. Gleichzeitig ist das Erzeugerangebot rückläufig, im Vorfeld des neuen Wirtschaftsjahres werden Partien geschoben. In der Folge ziehen die Notierungen über alle Kategorien und Handelsklassen spürbar an.
- Schlachtschweine** Die vergangene Schlachtwoche hat zu Überhängen am Lebendmarkt geführt, obwohl Fronleichnam in vielen Bundesländern kein Feiertag war. Der Fleischmarkt benötigt weit stärkere Impulse, die Versorgung ist für den laufenden Absatz zu üppig. Entsprechend war bei den jüngsten Auktionen das Interesse an zusätzlichen Partien an der Börse sehr gering, Abschlüsse blieben seit mehreren Terminen aus.
- Ferkel** Die verhaltene Einstellbereitschaft der Mäster und der erstarkte Druck am Schlachtschweinemarkt wirken sich auf den Ferkelmarkt aus. Die Preisempfehlungen und Notierungen gehen für die 24. KW um 4 EUR zurück. Zuletzt war vor allem der Absatz freier Partien ins Stocken geraten. Regional zeigt sich der Ferkelmarkt ausgeglichener aufgrund koordinierter Lieferbeziehungen.
- Nutzkälber** Feste Vorgaben vom Schlachtrindermarkt und rückläufige Stückzahlen stützen den Handel am regionalen Markt für Nutzkälber. Bei belebter Nachfrage und flottem Absatz lassen sich für alle Gewichtsklassen und Rassen Preisauflschläge verzeichnen.
- Eier/ Geflügel** Der Preisdruck am deutschen Eiermarkt hält auf Großhandelsebene an, billige Importware aus Käfig- und Bodenhaltung drängt fortgesetzt auf den Markt. Auf Verbraucherebene hingegen bleibt die Versorgung eng, KAT-zertifizierte Eier in gewünschter Haltungsform und Gewichtsverpackung stehen nicht immer ausreichend zur Verfügung. Regional wird sowohl die Versorgung des LEH, als auch die Preisentwicklung als stetig beschrieben, an den Packstellen erfolgen dennoch vereinzelt Preiskorrekturen. Die Erzeugerpreise für Geflügel tendieren weiter stabil, der Absatz im Grillsortiment stockte zuletzt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Schwache Vorgaben der Terminmärkte drücken auf die Notierungen und die Stimmung am regionalen Markt für Getreide und Ölsaaten. Die Erfassung der alten Ernte ist weitgehend abgeschlossen, die Aufgelder für Futtergetreide nach Holland schmelzen ab. Die Offerten der Ernter für die neue Ernte stehen ebenfalls unter Druck, die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft nimmt entsprechend ab. Erste Nennungen für E-Weizen und Futtererbsen sind ebenfalls auf Lieferung in der neuen Ernte kalkuliert. In weiten Landesteilen hat der Wetterumschwung nicht die erhofften Niederschläge gebracht, auf den frühen Standorten wird ein zeitiger Erntebeginn erwartet.
- Futtermittel** Alterntiger Raps wird für den Anschluss zur neuen Ernte gesucht und hoch bewertet, bei Soja drückt die gute Verfügbarkeit auf die Preise. Mischfutter und Ölschrote werden weiter nur für den vorderen Bedarf geordert, das Kontraktgeschäft bleibt unterentwickelt.
- Kartoffeln** Alterntige Ware wird aus der Notierung genommen, die neue Ernte noch nicht notiert. Im LEH findet sich die Lagerware nur noch im Angebotssegment, festschalige, einheimische Ware soll in Kürze die Importe aus den Regalen verdrängen. Der sonnige April hat den verzögerten Start ausgeglichen und so wird in den nächsten Tagen bereits der überregionale Verkaufsstart der Pfälzer Grumbeere erwartet, regional sind die Hofläden und Direktvermarkter schon seit ca. 2 Wochen am Markt.

Blick in den Markt



Warenerterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **08.06.2026**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionenfähig; Lieferort Rouen			
Sep 26	49.835	200,75	206,50
Dez 26	26.036	208,75	215,50
Mrz 27	6.343	214,00	221,25
Mai 27	1.786	217,75	224,00

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Raps , Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H ₂ O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Aug 26	7.499	521,50	528,50
Nov 26	4.725	527,00	533,50
Feb 27	839	527,50	533,50
Mai 27	208	525,00	530,50

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mais , Menge: 50 t, 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes			
Aug 26	966	217,00	214,25
Nov 26	1.691	205,75	224,25
Mrz 27	327	210,75	212,50
Jun 27	0	213,25	216,00

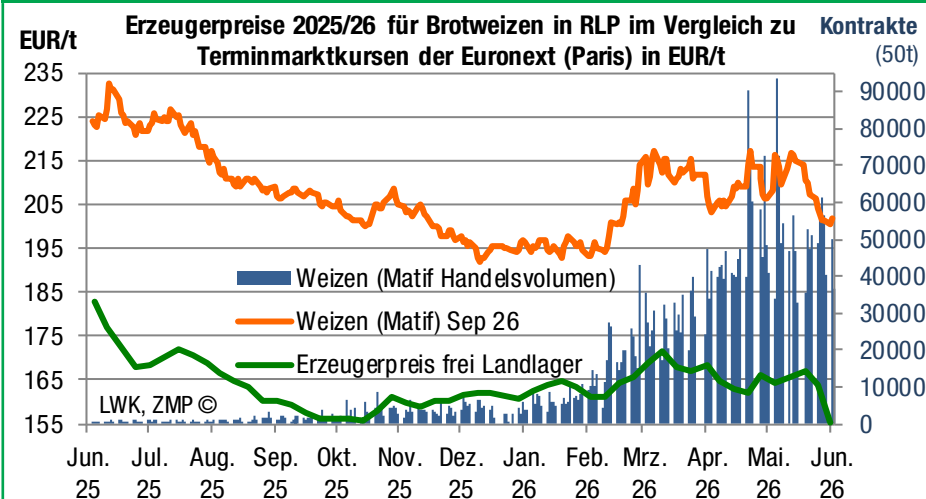
CBot Chicago, Schlusskurse vom: **08.06.2026**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Jul 26	100.778	184,75	192,83
Sep 26	60.737	188,71	196,79
Dez 26	25.865	194,42	202,89
Mrz 27	8.613	199,48	208,20

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mais , Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb			
Jul 26	239.975	142,13	150,70
Sep 26	134.180	145,10	153,67
Dez 26	141.226	151,38	160,37
Mrz 27	30.173	156,38	165,38

Quelle: ZMP

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
09.06.2026									
Notierungen Ernte '25									
Hartweizen	–	–	–	240,00 – 240,00	240,00	–	–	–	250,00
Eliteweizen div. Sorten, > 14 % RP	–	–	–	180,00 – 200,00	187,80	198,60	–	197,50	200,00
Qualitätsweizen 13,0 – 13,5/250	163,00 – 175,00	170,40	171,70	165,00 – 190,00	175,20	181,30	182,60	182,90	183,80
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	155,00 – 170,00	162,90	164,60	146,00 – 160,00	155,50	163,70	173,60	168,30	171,00
Brotweizen (Ernte 26)	155,00 – 175,00	168,30	168,30	147,50 – 170,00	161,80	170,10	185,00	–	–
Mahl-/Brotroggen, FZ > 120	135,00 – 145,00	140,30	142,40	120,00 – 140,00	127,90	133,10	150,50	–	–
Futterroggen	130,00 – 142,00	137,40	139,40	115,00 – 120,00	119,30	124,00	147,30	133,40	140,00
Sommerbraugerste < 11,5 % RP	150,00 – 165,00	158,80	161,30	–	–	–	168,30	–	–
Sommerbraugerste (Ernte '26)	180,00 – 0,00	180,00	180,00	170,00 – 185,00	175,30	177,00	–	–	–
Winterbraugerste	150,00 – 165,00	157,50	160,00	–	–	–	168,30	–	–
Winterbraugerste (Ernte 26)	–	–	–	150,00 – 170,00	160,70	162,60	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	150,00 – 165,00	157,60	159,60	146,00 – 160,00	155,20	157,60	169,70	162,70	165,00
Futtergerste (Ernte 26)	150,00 – 155,00	152,50	152,50	135,00 – 150,00	141,90	146,90	165,00	162,70	165,00
Futterweizen	150,00 – 165,00	159,60	160,80	145,00 – 160,00	152,70	155,60	171,70	160,60	166,30
Qualitätshafer	145,00 – 150,00	147,50	147,50	–	–	140,00	160,00	–	–
Futterhafer	125,00 – 130,00	127,50	127,50	120,00 – 125,00	124,10	124,30	137,50	132,50	140,00
Körnermais	175,00 – 200,00	182,50	180,00	185,00 – 195,00	191,10	191,10	194,00	198,80	210,00
Triticale	145,00 – 160,00	151,90	153,60	135,00 – 144,00	137,00	141,00	164,70	146,20	152,50
Winterraps	480,00 – 490,00	487,00	494,50	470,00 – 480,00	478,60	484,10	497,30	487,10	493,00
Winterraps (Ernte '26)	465,00 – 500,00	483,80	485,60	465,00 – 480,00	475,70	484,60	501,30	–	–
Futtererbsen	180,00 – 190,00	185,00	185,00	185,00 – 190,00	–	–	–	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; meist frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Konditionen und Paritäten der Börsen sind unterschiedlich und die Preise nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Notierung erkennbar.

*G=Geld, B=Brief	Börsen/Quellen:	Köln		Mannheim – Stuttgart		Hamburg	München
Notierungen am:		04.06.2026	28.05.2026	08.06.2026	01.06.2026	02.06.2026	03.06.2026
Brotweizen 11,5 – 12,0/220		–	205,00 – 206,00	–	–	214,00	192,00 – 193,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250		–	–	–	–	–	205,00 – 206,00
E-Weizen 14,5/50 – 55/> 250		–	–	–	–	–	–
Futterweizen > 70/72 kg/hl		–	196,00 – 199,00	–	–	–	178,00
Brotroggen > 120 FZ		–	–	–	–	–	178,00
Braugerste, Inland		–	–	–	–	–	200,00 – 205,00
Futtergerste > 62 kg/hl	Aufgrund des	–	–	Nächste	–	189,00	160,00 – 170,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	Feiertages	–	–	Notierung	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	keine	–	–	am 15.06.2026	–	–	–
Mais	Notierungen	–	–	–	–	247,00	210,00
Raps		–	553,00 G	–	–	–	562,00
Milchl.futter: EST II, 20 % RP		–	–	–	–	–	–
Milchl.futter: EST III, 18 % RP		–	–	–	–	–	–
Ferkelstarter > 13,8 MJ, 18 % RP		–	–	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP		–	–	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ		–	–	–	–	–	–
Sojaschrot, 43 – 44 % RP		–	360,00 B	–	–	354,00	467,00
Rapsschrot		–	254,00 B	–	–	267,00	294,00 – 300,00
Weizenkleie Pellets		–	–	–	–	177,00	–
Weizenkleie lose		–	177,00 B	–	–	–	119,00
Melasseschnitzel Pellets		–	–	–	–	–	–

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Marktinformation, Tel.: 0671/793-121
 www.lwk-rlp.de, markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de, marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleischzuschlägen/sonstige Boni, inkl. MwSt. Alle Handelsklassen unter <https://kurzlinks.de/LEL> * Unten und oben je rund 2 % der Tiere gekappt.

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 4.369 Schlachtzeitraum: 01.06. - 07.06.26

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	615	6,00 – 6,41	6,23	436	6,18
	U 3	261	5,95 – 6,24	6,13	455	6,05
	R 2	336	5,95 – 7,30	6,20	385	6,13
	R 3	98	5,97 – 6,14	6,08	423	6,04
	O 2	68	5,45 – 6,54	5,65	321	5,60
	O 3	23	5,43 – 5,78	5,62	376	5,56
	P 2	–	–	–	–	–
	E – P gesamt	1.536	–	6,15	421	6,08
Kühe	U 3	83	5,99 – 6,67	6,27	438	6,28
	R 3	160	6,00 – 6,65	6,12	384	6,02
	O 1	127	5,55 – 6,25	5,65	291	5,56
	O 2	293	5,61 – 6,38	5,79	312	5,72
	O 3	252	5,83 – 6,18	5,88	351	5,83
	O 4	78	5,78 – 5,91	5,87	373	5,83
	P 1	223	4,76 – 4,95	4,90	247	4,92
	P 2	103	5,01 – 5,48	5,12	267	5,05
	E – P	1.664	–	5,79	335	5,77
Färsen	U 3	152	6,20 – 6,46	6,34	371	6,26
	R 3	225	6,13 – 7,21	6,36	339	6,28
	O 3	76	5,61 – 5,77	5,68	286	5,68
	O 4	36	5,72 – 5,90	5,78	351	5,77
	P 2	21	4,35 – 4,75	4,63	212	–
	E – P	1.037	–	6,18	340	6,17

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
01.06. - 07.06.26		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	5,95 – 6,13	6,05	5,94	459	6,24 – 6,30	6,29	6,32	465
	R 3	5,97 – 6,09	6,03	5,91	407	6,15 – 6,22	6,16	6,23	431
	O 3	5,55 – 5,77	5,66	5,54	396	5,80 – 5,97	5,93	5,97	395
Kühe	R 3	5,94 – 6,09	6,01	5,97	380	5,88 – 6,00	5,97	5,89	370
	O 3	5,76 – 5,90	5,83	5,79	338	5,79 – 5,93	5,87	5,86	351
	P 1	4,83 – 4,98	4,92	4,82	257	4,86 – 5,10	4,97	4,94	251
Färsen	R 3	6,12 – 6,25	6,18	6,13	339	6,15 – 6,24	6,19	6,27	333
	O 3	5,58 – 5,85	5,70	5,68	293	5,73 – 5,88	5,79	5,68	299

Quellen: LEL Schwäbisch Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Regionale Erzeugerpreise, in €/kg SG, ohne Bio- / sonst. Zuschläge, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Handelsklasse	09.06.2026	Vorwoche
Jungbullen U2/U3	6,07 – 6,23	5,99 – 6,18
Jungbullen R2/R3	6,03 – 6,12	5,91 – 6,04
Kühe R3	5,92 – 6,12	5,74 – 6,02
Kühe O3	5,77 – 5,88	5,60 – 5,83
Kühe P2/P3	4,92 – 5,15	4,84 – 5,09
Färsen R2/R3	6,18 – 6,41	6,07 – 6,33
Färsen O2/O3	5,68 – 5,72	5,57 – 5,68

Umfrage der LWK bei Erzeugern und Vermarktern

Schlachtlämmerpreise



In € kg/LG, inklusive 7,8 % MwSt., abzgl. 5% Nüchterung **08.06. - 14.06.26**

Klasse 1 jung, vollfleischig:	4,30 – 4,50
Klasse 2 jung, fleischig:	4,00 – 4,30
Klasse 3 abfallende Qualität:	3,30 – 4,00

Tendenz: fest

Quelle: RVZ GmbH

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **01.06. - 07.06.26**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	371	19,10	9,00 – 12,00	9,81

Quelle: LEL Schwäbisch - Gmünd

Wareterminbörsen



CBot Chicago, Schlusskurse vom **08.06.2026**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jul 26	90.094	287,66	310,27
Aug 26	31.805	288,04	305,81
Sep 26	20.630	288,70	302,39
Okt 26	14.090	289,37	299,63
Dez 26	56.998	293,74	303,24
Jan 27	9.798	296,02	304,48

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **08.06.2026**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Euro/t
Jun 26	0	2.825,00	2.901,00
Jul 26	0	2.695,00	2.834,00
Aug 26	0	2.700,00	2.842,00
Sep 26	0	2.705,00	2.788,00

Quelle: ZMP

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. und 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 28 Tage; ca. 60–80 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen; Hessen bis 120 kg

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	01.06. - 07.06.26			08.06. - 14.06.26			
männl. Kälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein	179	111 – 509	339	329	375	100 – 400	222	216
Kreuzungen	22	266 – 797	556	535	93	120 – 650	401	393
Fleckvieh	21	288 – 576	453	426	23	100 – 400	263	248
weibl. Kälber								
Holstein	–	–	–	105	9	50 – 80	80	82
Kreuzungen	8	365 – 459	426	440	63	100 – 450	265	263

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: **01.06. - 07.06.26** (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
männl. Kälber	12,67 (+ 0,94)	11,00 (+ 0,70)	9,50 (± 0,00)
weibl. Kälber	7,46 (+ 0,23)	6,50 (± 0,00)	6,59 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBW

Amtliche Preisfeststellung für Schlachtschweine

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklasse und Schlachtgewicht (bei S-P 80-110 kg/SG), inkl. Bio- und Qualitätsprogrammen, ohne MwSt.. Spannen unten/oben um je rd. 1% der Tiere gekappt.

Zeitraum:	01.06. - 07.06.26	M	S	E	U	S-P	Vorw
Baden Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen				Gesamt: 70.158 Stück			
Anzahl/Hdkl	356	29.604	28.744	4.311	63.011	63.704	
Preisspanne	0,83 – 1,45	1,64 – 2,72	1,59 – 2,85	1,43 – 2,93	–	–	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,93	1,71	1,72	1,64	1,71	1,72	
Ø-Schlachtgewicht	187,00	98,20	98,80	99,70	98,60	98,80	
Muskelfleischanteil %	–	61,90	58,00	53,40	59,50	59,50	
Nordrhein-Westfalen				Gesamt: 255.968 Stück			
Anzahl/Hdkl	3.394	165.512	75.945	10.168	252.474	264.055	
Preisspanne	0,96 – 1,14	1,62 – 1,72	1,60 – 1,68	1,43 – 1,60	–	–	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,70	1,66	1,53	1,68	1,67	
Ø-Schlachtgewicht	176,66	97,70	98,36	99,01	97,95	98,17	
Muskelfleischanteil %	–	62,84	58,10	53,45	60,97	61,00	
Bayern				Gesamt: 37.369 Stück			
Anzahl/Hdkl	50	19.092	15.963	2.085	37.314	37.452	
Preisspanne	0,70 – 0,72	1,62 – 1,78	1,57 – 1,91	1,42 – 2,02	–	–	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,71	1,67	1,66	1,55	1,66	1,67	
Ø-Schlachtgewicht	186,90	98,70	99,40	100,70	99,10	99,20	
Muskelfleischanteil %	–	–	–	–	–	–	

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf, LFL Bayern

VEZG - Preisempfehlung

Basispreise Eingang Schlachtstätte. Die zugrunde gelegten Referenzmasken (FOM-/AutoFOM) sind im Internet unter www.vezg.de hinterlegt.

Wochenpreis vom	11.06. – 17.06.26
AutoFOM-Preisfaktor:	1,50 €/Indexpunkt
Preisspanne:	1,50 – 1,60 (1,50–1,60)
FOM-Basispreis:	1,50 €/kg SG (1,60)
Vermarktungsmenge:	282.500 (+ 12.000)
Schlachtgewicht	99,1 (+ 0,2 kg)
M-Sauen 03.06.26	0,73 €/kg SG (0,73)
Quelle: LWK Niedersachsen, (Vorwochenwerte)	
Die VEZG Preisempfehlung gilt auch als Leitnotierungen für Schlachtstätten in RLP	

ISN/ISW - Notierungen

	Median	Spanne	+/-
Internetbörse			
09.06.2026	–	kein Handel	–
ISN-Marktplatz			
29.05.-04.06.26	1,61	1,61 – 1,61	± 0,00
ISN/ISW-Notierungen, www.schweine.net			

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg

1. aktuelle Preisempfehlung für Qualitätsferkel in Rheinland-Pfalz, ab Hof, €/Tier, o. MwSt.

gültig von	Basispreis 25 kg	± Vorwoche	Zuschläge sind frei verhandelbar
08.06. - 14.06.26	53,00	-4,00	

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe für Qualitätsferkel aus der Vorwoche, ab Hof, in €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inkl. aller Qualitätszuschläge, mit einheitlicher Genetik, nach Abzug aller Vermarktungskosten.

	01.06. - 07.06.26	Rheinland-Pfalz	Hessen	Baden-Württemberg*
Basisgewicht/Partiengröße		25 kg/100er Gruppe	28 kg/100er Gruppe	25 kg/200er Gruppe
gehandelte Ferkel		883	4.570	19.119
Preisspanne		57,00 - 63,25	52,00 - 72,50	52,00 - 63,00
Ø-Preis in €/St. (Vorwoche)		60,68 (59,56)	63,56 (63,81)	56,00 (56,10)
Zuschlag				bis 1,20 €/kg
> 25 kg LG		1,00 – 1,50 €/kg	1,00 – 1,50 €/kg	
> 30 kg LG		0,50 – 0,75 €/kg	0,50 – 1,00 €/kg	
Trend laufende Woche		schwächer	schwächer	schwächer

Partien bei ausgeglichenem Geschlechterverhältnis mit Zuschlag von 2 €/Ferkel bei Kastration der männlichen Ferkel nach den Vorgaben des deutschen Tierschutzgesetzes.

Quellen: SVG, LLH Hessen, LEL Schwäbisch-Gmünd, * Region Hohenlohe / Oberschwaben

Ab Hof - Preise Schweine

Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.	
Schlachtzeitraum vom	01.06. - 07.06.26
Gemeldete Tiere: 208 je/kg LG:	1,50
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.):	1,90
Markteinschätzung für	08.06. - 14.06.26
stabil	
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft, Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	15.06. - 21.06.26
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	57,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	284,00
Quelle: Schweine - Kontrollring Südhessen, LLH	
Hybrid - Jungsauen, vom	01.06. - 07.06.26
Basis: 5-15 Tiere/Lieferung; frei Hof, ohne MwSt. ab 90 kg/LG, ohne Zu-/Abschläge	377,50
Hessische Erzeugergem. für Zuchtschweine eG	

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof, ohne MwSt. vom:	08.06. - 14.06.26
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	66,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Ferkelpreise Nord-West

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom:	01.06. - 07.06.26	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG Rheinland	LWK NRW + Nieders.	LWK Niedersachsen
Basisgewicht/Partiengröße		30 kg	25 kg/200 Stück	8 kg/200 Stück
einkaufte Menge in Stück		10.160	129.529	–
Ø-Preis in €/Stück		63,50	52,00	32,80
Veränderung zur Vorwoche		± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne €/Stück		–	52,00 – 61,00	–
Aktueller Trend €/Stück		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75–1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	12.05.2026		12.05.2026	
	RLP		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.400,00 – 2.650,00	1.958,00 – 2.450,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20 - 40 %	o	2.555,00 – 2.895,00	2.200,00 – 2.660,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.845,00 – 3.325,00	2.342,00 – 2.860,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18 % RP	x	410,00 – 453,00	350,00 - 429,50	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	323,50 – 351,00	296,00 - 342,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	300,50 – 322,00	284,00 - 345,00	
Rindermastfutter 20 - 25/3, 10,8 MJ/kg	x	301,00 – 355,00	296,50 - 330,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	333,00 – 353,50	297,00 - 322,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	315,00 – 348,50	289,00 - 310,50	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	297,00 – 321,00	272,00 - 297,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	469,00 – 482,00	420,00 - 450,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	397,00 – 465,00	370,00 - 387,00	
Ferkelaufzucht., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	399,50 – 404,00	343,00 - 413,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	360,00 – 397,50	345,00 - 387,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	324,00 – 349,00	309,00 - 340,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	375,00 – 413,00	367,00 - 377,00	
0,38 % Methionin	o	688,00 – 788,00	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	444,00 – 454,00	391,00 - 444,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	404,00 – 404,00	394,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	385,00 – 385,00	378,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	455,00 – 475,00	397,00 – 450,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	480,00 – 500,00	425,00 - 470,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	586,50 – 634,00	577,50 – 650,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	350,00 – 370,00	275,00 – 365,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	440,00 – 440,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafälämmer	x	358,00 – 392,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		160,00 – 190,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		135,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		135,00 – 175,00	130,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 145,00	130,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00
Stroh, Quaderballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Absatz an Handel und Großverbraucher sowie Direktabsatz an Endverbraucher, Güteklasse A, lose, in Cent / Stück, ohne MwSt.

Hkl.	Rheinland-Pfalz vom: 08.06. - 14.06.26				Hessen vom: 01.06. - 07.06.26				
	Erzeugerpreise für Absatz an				Erzeugerpreise für Absatz an				
	Großhandel/LEH		Endverbraucher		Großhandel/LEH		Endverbraucher		
	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	
Biohaltung	XL				27,00 – 36,10	32,57	37,00 – 43,50	39,50	
	L	36,00 – 41,00	38,50	38,00 – 42,00	40,20	25,50 – 37,00	32,64	36,00 – 41,50	38,90
	M					25,50 – 37,00	32,36	30,00 – 41,50	36,70
	S					17,00 – 30,00	23,87	28,00 – 30,00	29,00
Freiland	XL	31,30 – 35,00	31,56	37,00 – 40,00	38,50	25,00 – 48,50	36,02	38,00 – 48,00	41,83
	L	27,80 – 33,00	28,10	34,00 – 37,00	35,50	23,00 – 43,50	31,19	30,00 – 39,00	36,50
	M	25,75 – 28,00	25,89	30,00 – 35,00	32,50	23,00 – 35,00	29,03	33,00 – 39,00	35,50
	S	–	–	–	0,00	18,00 – 28,55	24,52	–	30,00
Bodenh.	XL	26,50 – 30,00	28,11	34,00 – 46,00	38,56	24,00 – 39,50	29,94	26,28 – 45,00	34,59
	L	21,20 – 27,00	22,12	30,00 – 43,00	33,44	18,50 – 33,50	24,80	19,50 – 35,00	30,55
	M	19,00 – 25,00	19,95	27,00 – 40,00	29,78	17,50 – 31,00	23,16	18,50 – 35,00	27,70
	S	16,00 – 18,50	16,14	18,00 – 24,00	19,83	13,00 – 25,35	17,52	13,70 – 25,00	17,94

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Kälberauktion Fließem



945. Kälberauktion der Rinder-Union West e.G. 21.05.2026 in Fließem (Preise in € ohne MwSt.)

Gewichts-klasse	Anzahl Kälber	Ø Gew. in kg	Ø € je Tier	Ø € je kg
männliche Kälber, alle Rassen				
61–80 kg	5	71,00	512,00	7,21
81–100 kg	6	93,20	643,33	6,90
101–150 kg	30	116,40	760,67	6,53
151–200 kg	2	186,00	920,00	4,95
201–250 kg	–	–	–	–
Gesamt	43	111,10	722,79	6,51
weibliche Kälber, alle Rassen				
bis 100 kg	3	91,30	646,67	7,08
101–200 kg	6	150,00	660,00	4,40
über 200 kg	1	212,00	800,00	3,77
Gesamt	10	138,60	670,00	4,83

RUW: 06569/96900

Nächste Auktion: 18.06.26

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	17.06.26	–	00.01.00
Alsfeld:	24.06.26	–	–
Hamm:	30.06.26	–	–
Alsfeld:	22.07.26	–	–
Kälber		Absetzer	
Fließem:	18.06.26	Krefeld:	22.07.26
Hamm:	02.07.26	Alsfeld:	29.07.26
Fließem:	16.07.26	Laasdorf:	19.08.26
Münster:	22.07.26	Krefeld:	26.08.26
Schafe			
Für Schafe/Ziegen: www.schafe-ziegen-rlp.de			
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG			
Fleischrinder-Herdbuch e.V., Bonn			

Eiernotierung Weser-Ems



Deutsche, sortierte Eier; KAT zertifiziert, in €/100 Stück (Median) ohne MwSt.

Haltungsform 2			
Hdcl	05.06.26		29.05.26
Weiße	XL	26,95	26,90
	L	17,50	18,00
	M	16,50	17,00
	S	15,25	15,75
Braune	XL	26,95	26,90
	L	17,50	18,10
	M	16,50	17,00
	S	15,25	15,75
Tendenz: schwächer			
Haltungsform 3			
Hdcl	05.06.26		29.05.26
Weiße	XL	22,80	23,10
	L	14,50	15,00
	M	13,35	13,85
	S	11,35	11,75
Braune	XL	22,70	23,00
	L	14,50	15,00
	M	13,35	13,85
	S	11,45	11,75
Tendenz: schwächer			

Quelle: Weser-Ems-Notierung, AMI

Öko - Obst und Gemüse aus Hessen



(D) = Deutschland (I) = Import	Erzeuger an LEH, o. MWSt.		Großhandel an LEH, o. MWSt.		Ab-Hof, Wochenmarkt inkl. MWSt			
	09.06.2026	aktuell	Vorw.	aktuell	Vorw.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Obst (kg)								
Äpfel Elstar (D)	-	-	2,40	2,38	-	5,08	5,08	
Äpfel Boskoop (D)	-	-	-	2,50	-	4,95	4,95	
Tafelbirnen (I)	-	-	2,98	-	-	6,99	6,99	
Birnen Abate Fetel (I)	-	-	3,79	3,89	-	6,97	6,97	
Salat und Gemüse (kg)								
Rucola (D)	-	12,00	13,88	13,88	24,99 - 26,90	25,95	25,70	
Kopfsalat, Stück (D)	1,20	1,55	1,50	1,52	-	2,99	2,45	
Bataviasalat, Stück (I)	-	1,55	-	1,59	-	2,99	2,54	
Mangold (D)	2,90	2,90	5,25	4,47	9,95 - 9,99	9,97	9,18	
Eichblattsalat, Stück (D)	1,20	1,55	1,38	1,54	-	2,99	2,54	
Spinat, gewaschen (D)	-	4,00	4,73	5,24	9,95 - 13,99	11,97	10,31	
Schlangengurken, Stk. (D)	1,30	1,30	1,55	1,55	2,69 - 2,99	2,84	2,80	
Paprika, rot (I)	-	-	4,47	4,42	8,95 - 9,99	9,47	8,41	
Paprika, gelb (I)	-	-	4,47	4,56	8,95 - 9,99	9,47	8,41	
Zucchini, grün (D)	-	-	2,95	-	4,95 - 8,99	6,97	5,99	
Strauchtomaten (D)	-	-	5,25	5,25	-	9,95	9,08	
Cocktailtomaten (D)	-	7,30	5,27	-	-	-	9,95	
Kohlrabi (D), Stück	-	1,10	1,49	1,48	2,79 - 2,95	2,87	2,59	
Broccoli (I)	-	-	4,39	4,50	9,95 - 9,99	9,97	9,55	
Spitzkohl (I), Stück	-	-	2,85	3,04	-	4,99	5,65	
Blumenkohl, Stück (D)	-	-	3,10	2,75	-	3,99	5,10	
Staudensellerie, Stück (D)	-	-	2,79	-	3,95 - 3,99	3,97	2,88	
Stangenbohnen (I)	-	-	7,49	7,50	-	12,90	14,38	
Petersilie, kraus, Bund (D)	-	1,15	1,49	1,49	-	2,35	2,60	
Schnittlauch, Bund (D)	-	1,15	-	-	-	2,39	2,59	
Dill, Bund (D)	-	-	1,49	1,34	-	2,49	2,74	
Möhren, gewaschen (I)	-	-	2,35	2,09	-	4,99	4,34	
Fenchel (D)	-	-	4,29	4,29	7,99 - 9,99	8,99	8,17	
Rote Bete (D)	1,40	1,40	2,79	2,39	-	5,99	4,23	
Pastinaken (D)	-	-	2,95	2,88	-	4,99	6,71	
Topinambur (D)	-	-	-	-	-	5,69	5,69	
Lauch / Poree (D)	-	3,00	3,59	3,98	-	9,99	5,89	
Knoblauch (I)	-	-	9,25	8,49	-	14,99	15,69	
Lauchzwiebeln (D) Bd	-	-	1,99	1,99	-	2,99	3,14	
Gemüse-Zwiebeln (D)	-	-	2,23	2,25	-	4,99	3,65	
Austernpilze (D)	-	-	9,99	9,99	-	24,99	20,49	

Quelle: LLH-Kassel

Obst und Gemüse RLP



Ø - Erzeugerpreise frei Rampe		Mai. 26
Produkt, * div. Sorten/Hdktl	Einh.	€/Einh.
Erdbeeren Kl. Extra/Kl. I	dt	413,00
Apfel*	dt	45,60
Kopfsalat*	100 St.	38,10
Eissalat*	100 St.	34,60
Endivien	100 St.	77,20
Feldsalat Gewichtsware	dt	113,20
Chicoree Gewichtsware	dt	184,40
Radicchio Gewichtsware	dt	193,00
Spinat	dt	84,90
Kraussalat*	100 St.	41,00
Rucola Gewichtsware	dt	161,90
Rhabarber Gewichtsware	dt	149,30
Spargel*	dt	381,90
Spargel Kl. Ex/Kl. I, weiß, 16	dt	584,20
Spargel Grünspargel	dt	479,10
Lollo Rosso	100 St.	40,30
Romanasalat	100 St.	73,90
Zucchini	dt	83,00
Frische Erbsen	dt	368,30
Chinakohl*	dt	85,60
Weisskohl*	dt	106,10
Wirsing*	dt	98,40
Spitzkohl	dt	68,40
Blumenkohl*	100 St.	108,70
Broccoli*	dt	144,90
Kohlrabi Freilandware	100 St.	35,20
Möhren mit Laub Bundware	100Bd.	90,80
Rote Bete*	dt	154,70
Kohlrüben/andere Speiserüben	dt	157,40
Bleich-/Stangensellerie	100 St.	71,40
Radies Freiland Bundware	100Bd.	25,60
Rettiche mit Laub Freiland B	100Bd.	82,50
Fenchel	dt	134,10
Zwiebeln Bundware	100 St.	37,60
Porree Gewichtsware	dt	84,10
Suppengrün	100 Sch.	81,00
Petersilie Gewichtsware	dt	179,00
Schnittlauch Gewichtsware	dt	581,50
Dill Bundware	100Bd.	48,90

Quelle: Erzeugergemeinschaft RLP

Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 08.06.2026			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u.a..			
BinTje, Asterix, max 65 Knollen/10kg			
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis			
Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 26	0	14,00	22,00
-	-	-	-
-	-	-	-

Quelle: ZMP

Speise-/Speisefrühskartoffeln



09.06.2026		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose	1	-	-	18,00 – 22,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	-	16,00 – 20,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	76,00 – 96,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	76,00 – 96,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	125,00 – 200,00	125,00 – 200,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	125,00 – 200,00	125,00 – 200,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	78,00		42,00 – 68,00
Mindestabgabe eine Palette	2	76,00		40,00 – 68,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	125,00 – 180,00		-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	125,00 – 180,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Stichtag: 02.06.2026	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	45,50 – 48,50	40,80 – 41,50	45,00 – 49,50	43,00 – 47,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	79,75 – 79,90	76,50 – 76,90	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	82,25 – 82,50	77,00 – 79,50	78,00 – 82,00	72,00 – 80,00
Ammonnit.-Hamst.-Lös. - 30 % N	47,90 – 53,40	43,90 – 44,90	43,90 – 47,50	41,50 – 46,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	89,50 – 92,50	89,50 – 89,50	85,00 – 91,00	82,00 – 89,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	70,50 – 75,90	72,90 – 73,00	68,00 – 74,00	66,00 – 76,50
Kornkali, 38 % K2O+6% MgO+4,8% S	35,90 – 35,90	32,90 – 32,90	34,50 – 37,00	32,00 – 34,00
60er Kali 60 % K2O	43,50 – 44,90	40,50 – 40,50	42,00 – 43,00	40,00 – 41,50
Magnesia-Kainit 9 % K2O+4% MgO	19,50 – 19,50	16,50 – 18,50	22,00 – 22,00	20,00 – 20,00
Kalimagnesia 30 % K2O+10% MgO	56,70 – 56,90	53,90 – 54,00	55,00 – 55,00	53,00 – 55,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	–	–	39,00 – 41,00	38,00 – 39,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	49,50 – 50,90	45,00 – 47,90	50,50 – 52,50	48,00 – 50,50
Sulfan, 24% N + 18% SO ³	–	–	49,00 – 49,00	47,00 – 47,00
Alzon neo-N, 46 % N	–	68,50 – 68,50	74,00 – 83,00	73,00 – 82,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	6,50 – 6,50	3,20 – 4,90	–	3,10 – 4,50
NPK-Dünger 15/13/13+5	59,50 – 61,50	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	61,00 – 63,00	59,50 – 61,00

Seit Monaten liegen aufgrund der Blockade der Straße von Hormus im Golf von Oman mehr als 100 Düngerfrachter fest. Das weltweite Angebot ist dadurch stark eingeschränkt. Die Preise liegen derzeit rund 80 Prozent über dem Vorjahresniveau, wodurch eine frühzeitige Einkaufsentscheidung wenig attraktiv erscheint. Insbesondere Importware ist teuer und auf dem deutschen Markt kaum verfügbar. Mittlerweile zeichnen sich im hessischen Landhandel jedoch leichte Preisrückgänge ab. Auch in den kommenden Preislisten werden weitere Korrekturen erwartet. Für die Qualitätsgabe besteht weiterhin ein gewisser Bedarf, insgesamt bleibt die Nachfrage jedoch zurückhaltend. Nachdüngungen im Grünland laufen, Kontrakte für die nächste Saison werden zwar besprochen, bei den Abschlüssen wird aber meist noch gewartet. Marktteilnehmer spekulieren auf fallende Preise.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen